

	<p>Objekt: Kohelröhre</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W180</p>
--	--

## Beschreibung

Die freigeblasene Kohelröhre, mit massiver Heftnarbe, wurde aus durchsichtigem, blassgrünem Glas hergestellt. Der lang gestreckte und nach unten sich verjüngende Körper, mit nach innen gefaltetem Randabschluss, steht auf einem ausladenden Fuß, der aus der Wandung herausgekniffen wurde.

Auf verschiedenartige Weise hat der Glasbläser die Kohelröhre verziert: Zum einen legte rechtsläufig etwa acht Zentimeter unterhalb des Randes einen Faden auf, den er zuerst nach unten, dann nach oben führte (in ca. 20 Windungen). Überlagert wird dieser feine Dekor von vier dicken Schlaufenäden, die von unten nach oben verarbeitet wurden und etwa sechsmal die Wandung berühren. Zwei einander gegenüberliegende Schlaufen bilden die Ansatzstellen für den gewölbten Korbhenkel.

Die Kohelröhre ist unversehrt. Die Außenfläche überzieht ein blassbrauner Belag.

## Grunddaten

Material/Technik:	Glas, freigeblasen
Maße:	Höhe: 14,5 cm, Durchmesser: 4,3 cm, Gewicht: 166 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	6. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	Palästina
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	

wer  
wo

Glassammlung Ernesto Wolf

## Schlagworte

- Glas
- Handwerk

## Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart